

DIE GRUNDSCHULZEITUNG

Neues aus der Kardinal-Jaeger-Straße 9



Wie starten wir 2021?

Voraussagen bleiben schwierig. Aktuell steht fest: Die Weihnachtsferien werden um zwei Tage verlängert. **Erst am 11. Januar soll die Schule wieder starten.** Wie es dann konkret weitergeht, hängt von der weiteren Entwicklung ab. Wir werden Sie über die bekannten Kanäle (Schulmanager und Homepage) so schnell wie möglich informieren.

Offener Brief der Schulministerin



<https://kurzlinks.de/weihnachtsbrief-msb>

Weihnachtskarten 20

FRÖHLICHE WEIHNACHTSGRÜßE AUS HÜNSBORN



Bild: Hannah Schrottke (Erfarnerklasse)

FRÖHLICHE WEIHNACHTSGRÜßE AUS HÜNSBORN



Bild: Jana Reiband (Dreierklasse)

JETZT ERST RECHT...



Eine Weihnachtszeit voller Zuversicht und schöner Momente

und ein gutes neues Jahr mit frischen Perspektiven!



Und trotzdem: Advent!



Zum Schluss endete das Jahr 2020 dann doch so holprig, wie es durch die letzten neun Monate gerumpelt ist. Ein gemeinsamer Freitag vor den Weihnachtsferien war uns nicht mehr vergönnt. Ein Großteil der Kinder lernt seit Tagen von zu Hause aus - um vorzusorgen und das Infektionsgeschehen wieder einzudämmen, gerade vor den Feiertagen.

Trotzdem haben wir es im Dezember geschafft, so etwas wie Adventszauber in die Schule zu bringen. Aus **Montags im Advent**, der wöchentlichen Feier im Forum, wurde eine digitale Variante, die sich jede Klasse in ihrem Raum anschauen konnte. Es entstanden in den Lerngruppen ganz zauberhafte Beiträge, die wir über unsere Logineo-Lernplattform auch mit den Familien zu Hause teilen konnten.

Im Kunstunterricht malten die Kinder Weihnachtskartenmotive.

In jeder Klasse wurde ein*e Sieger*in gekürt. Jeweils ein Bild aus den Jahrgängen 1/2 sowie 3/4 wurde ausgewählt, um die Weihnachts-Postkarten der Schule zu schmücken. Schaut mal nach links. Es wurde gelesen, gelauscht und genascht - nur gesungen wurde nicht. Und trotzdem: Advent!



Die Gewinner*innen des Weihnachtskarten-Wettbewerbs (v.l.): Nina Schreiber, Greta Wichmann, Lucy Riewe, Emil Ernesti, Laura Halbe und Hannah Schrottke.